

Newsletter Bündnis Mobilitätswende (24.08.24)

Hallo liebe Verkehrswende-Interessierte,

im Folgenden erwartet Sie zunächst eine Bitte, dann ein Rückblick auf die Fahrradaktion an der Graf-Adolf-Str., danach informieren wir über Trends und Veranstaltungen zu Verkehrswende und Klimaschutz in Düsseldorf.



UNSERE BITTE zum Förder-Projekt bei den Düsseldorfer Stadtwerken

Unterschreiben Sie - bei Gefallen - unser Verkehrswende-Projekt bei den Stadtwerken: [hier](#). Die anvisierten 200 € Fördergeld sollen dazu dienen, Material für Dialog-Formate zu kaufen, um die Gestaltung von Verkehrsprojekten zu veranschaulichen – Wenn alle Empfänger des Newsletters unterschreiben würden, erreichten wir die nötige Zahl von Unterschriften. (Die Aktion ist auch auf unserer [Webseite](#) unter „Projekt-Förderung“ beschrieben.)



RÜCKBLICK: Interview bei der Fahrradaktion auf der Graf-Adolf-Straße am 17.08.24

Im Interview mit T. Köster (attac) sprachen sich die Interviewten für einen beidseitigen Radweg und mehr Aufenthaltsqualität auf der Straße aus (v.re.): S. Lehmann (Linke), C. Gerlach (Bürgermeisterin), M. Ambach (Projekt „Eine Straße“) und J. Holthoff (ADFC). Das Interview ist [hier](#) zu sehen.

Unser Bündnis und Extinction Rebellion haben es ermöglicht, die Straße für vier Stunden sicher zu befahren, wie es eigentlich in der Ratsvorlage des Verkehrs-Dezernenten J. Kral vorgesehen war. Der Stopp dieser Planung durch CDU und OB Dr. Keller wurde von den Interviewten und den ca 150 Teilnehmer*innen – viele ADFC-Mitglieder – scharf kritisiert, verbunden mit der Forderung, Teststrecken mit Radstreifen einzurichten. Dies hat z.B. auf der Luegalle zu einem dauerhaften Radweg und Tempo 30 geführt, womit fast alle Befragten zufrieden sind.

Kommende Veranstaltungen und Informationen zur (Verkehrswende-) Politik in D'dorf



"Armes reiches Land“, Diskussionsabend mit Prof. Dr. Butterwegge, 27.08.

Mit dem international anerkannten Armutsforscher kann man ab 18.30 h diskutieren, im Zentrum plus der Diakonie (Flingern, Grafenberger Allee 186).

Eine - zeitnahe - Anmeldung ist erforderlich: [hier](#) oder telefonisch 0211-666787

(Das obige Bild stammt von einer Veranstaltung der Gewerkschaft ver.di.)



Bürgerdialog zur Theodor-Heuss-Brücke am 11.09.

(Rheinbad 50, ab 16:30, Einlass ab 16 h)

Die Düsseldorfer Bürger sind aufgerufen, ihre Meinung zum bevorstehenden Neubau der maroden Theodor-Heuss-Brücke einzubringen. Vorgestellt werden die

Querungs-Alternativen: Tunnel oder Brücke. Dabei hoffen wir, dass eine Brückenlösung bevorzugt wird, damit es nicht zu einem übersteuerten und ewig lang-dauernden Bauprojekt kommt. Anmeldung und weitere Infos [hier](#). (Bild: Amt für Tunnel- und Brückenbau, ebda)



„Klimastreik von Fridays For Future und Students For Future (D'dorf) am 20.09.24
Treffen am Schadowplatz ab 15 Uhr

Wie jedes Jahr im September ruft die Fridays-Bewegung zur Demonstration für eine sozial gerechte Klimapolitik und Abkehr von fossilen Brennstoffen auf (allg. [Aufruf](#)). **Unterstützer** sind BUND ([hier](#)), WWF ([hier](#)), Naturfreunde ([hier](#)), Greenpeace ([hier](#)), attac ([hier](#)) und andere. Um die Notwendigkeit von Druck auf die Politik zu verdeutlichen, hier ein paar Fakten, die Sie vielleicht schon kennen: Die Aufhebung der Sektorengrenzen zur Entlastung von Verkehrsminister Wissing, der die Klimaziele in seinem Zuständigkeitsbereich massiv [verfehlt](#) hat, wird allgemein als "Kniefall vor der FDP" eingeschätzt (so in dem informativen Artikel von [klima-reporter](#)). Angesichts des **Wärme-Rekords** im Jahr '23 ([Info](#)) und des Temperaturanstiegs über 1,5 Grad 2023 ([Info](#)) haben die [Umwelthilfe](#), [Greenpeace](#) und der [Förderverein](#) Solarenergie Klimaklagen bzw. –beschwerden beim Bundeverfassungsgericht eingereicht.

Etwas Positives: In Düsseldorf ist für das Ziel „Klimaneutralität bis 2035“ ([Info](#)) ein Klima-Controlling beschlossen ([Ratsvorlage](#) 2/24), für die Bewertung von geplanten Maßnahmen.



Alljährlicher ParkingDay an der Bilker Kirche am 21.09.2024

Auf dem Gebiet der Bilker Allee (an der Bilker Kirche) werden die Parkzonen **von 12-16 Uhr** alternativ genutzt: für Infos zu Begrünung und Verkehrsplanung, soziale Kontakte, Verkehrs-Parcours, Spiel und Unterhaltung, vieles für mehr Aufenthaltsqualität. ([Skizze](#) für die Planung) Die Aktion unterstützen der BUND, Greenpeace, Baumschutzgruppe, Biostation Haus Bürgel, Ext.Rebellion, Grüne (BV 1) und attac. (Zu Informationen über den ParkingDay ein lesenswerter Artikel online in „[VierNull](#)“)

Auch an anderen Orten in D'dorf – und zwar schon **am 20.09.** - finden entsprechende Parking-Day-Aktionen statt, so in Benrath an der Capitostr. (von 14:30–18:30, Info Initiative [BIN](#)), an der Paulus-, der Brunnen-, der Schützen-, der Hermann- und der Nordstraße (hier vom Ernährungsrat). Nehmen Sie bitte an einem der Termine teil, um sich über Aktions-Ziele zu informieren.



Nachbarschaftsfest an der Bilker Kirche am 28. 09. (in Planung)

Die Initiative „Reallabor Bilker Kirche“ setzt sich für eine Neugestaltung des Platzes neben der Kirche (Teilstück der Bilker Allee) ein, damit mehr Aufenthaltsqualität für soziales Leben, Begrünung und Kultur entsteht, zudem vielleicht auch eine verkehrsberuhigte Zone an einem „Platz für gutes Leben“.



Abschließend noch eine erneute Bitte: Unterstützen Sie unsere Resolution

Tragen Sie mit Ihrer Unterschrift und evt. auch Werbung zum Erfolg der Resolution bei, damit wir bei der Stadtpolitik Druck machen können für ein „verkehrsberuhigtes, klimaneutrales Düsseldorf“: online [hier](#).

Stand der Unterschriften (am 24.08.): 1001 Bürger haben unterschrieben, davon online 574 (allein in den letzten Tagen über 100 Einträge). Helfen Sie bitte mit, dass wir bis Ende September 2000 Unterschriften erreichen. (chn9.it/wvf9xn8Szi)

Mehr Veranstaltungen auf der Webseite unter „[Termine](#)“ (mobilitaetswende-duesseldorf.de)

Schöne Grüße

D. Wöske

(für das Bündnis Mobilitätswende D'dorf)